Gefährdungsbeurteilung Brennen von Gips

aufgerufen: 05.09.2026

Vorgang: Partielles Austreiben des Kristallwassers bei Calciumsulfat-Dihydrat **LV SV**

Beschreibung: Ein großes Rggl. mit mehreren Spatelportionen zu Pulver zerstoßenem Gipsstein wird fast waagerecht in ein Stativ eingespannt. Es wird mit der Klemme nur so locker gefasst, dass es sich leicht drehen lässt. Dann erhitzt man mit dem Gasbrenner ca. 10min lang das Gipspulver und dreht dabei das Glas. Das Kondensat in den oberen Teilen des Rggl. wird mit gefächelter Brennerhitze ausgetrieben oder zur qual. Bestimmung gesammelt. Man lässt das feste Produkt erkalten.

Schadensrisiko:

durch heißes / tiefkaltes Material

durch Splitter / Scherben / scharfe Kanten

Beteiligte Gefahrstoffe:

andere Stoffe:
Calciumsulfat-Dihydrat bzw. Gipsstein, Calciumsulfat-Hemihydrat, Wasser

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: keine Gefahrstoffe im Experiment

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:

Schutzbrille

Schutz-handschuhe

_____ Schule _____ Lehrkraft _____ Unterschrift

Autor: Peter Slaby

erstellt am: 12.12.2014
geändert am: 20.12.2014